



Kantonsspital St.Gallen

CH-9007 St.Gallen
Tel. 071 494 11 11
www.kssg.ch

Direktion
Stabsdienste

Geht an die Medien in
St.Gallen und Umgebung

Mit der Bitte um Veröffentlichung. Danke!

St.Gallen, 28. März 2008

Angelika Heuberger
Direkt 071 494 23 81
Fax 071 494 28 80
angelika.heuberger@kssg.ch

Hinweis auf die Veranstaltung vom Dienstag, 8. April 2008, am Kantonsspital St.Gallen

und

MEDIENMITTEILUNG

Hautkrebs- ein unterschätztes Risiko?

Wer eine helle Haut hat und sich in der Freizeit gerne und häufig in der Sonne aufhält hat ein erhöhtes Risiko, an Hautkrebs zu erkranken. Der häufigste Tumor, an dem Menschen erkranken, ist ein Hautkrebs, wie das so genannte Basaliom. Dieser Tumor wächst und zerstört somit das umliegende Gewebe wie Haut, Knorpel- oder Muskelgewebe, setzt jedoch in der Regel keine Ableger im Körper. Jährlich steigt die Zahl der Neuerkrankungen um drei bis acht Prozent. Ein weiterer Hautkrebs ist das Maligne Melanom. Es gehört zu den bösartigsten Tumoren der Haut und der Schleimhäute mit einer frühzeitigen Neigung zu Metastasenbildung. In Europa und Nordamerika steigt die Anzahl Betroffener jährlich. 1960 betrug das Melanomrisiko noch 1:600, heute wird es auf über 1:75 geschätzt. Andere Karzinome, treten häufig an Übergängen von Schleimhaut zur Haut auf. Sie zeigen sich auf der Haut mit einer leicht erhabenen warzig aufsitzenden grau oder bräunlich/gelblich Verhornung, welche schwer abzutragen ist und blutet. Dr. med. Susanne Haug, Oberärztin Dermatologie/Allergologie am Kantonsspital St.Gallen, spricht über Möglichkeiten, dem Hautkrebs vorzubeugen, erklärt Erkennungsmerkmale des Hautkrebs und verschiedenen Hautkrebsarten und beantwortet Fragen aus dem Publikum; im öffentlichen Vortrag am Dienstag, 8. April 2008, um 20.15 Uhr im Zentralen Hörsaal, Haus 21, am Kantonsspital St.Gallen. Der Eintritt ist frei.

Rückfragen und Terminanfragen für Interviews mit der Referentin bitte an:

Angelika Heuberger, Medienbeauftragte, Kantonsspital St.Gallen, Tel. 071 494 23 81 oder e-mail